

KAPITEL I

EINLEITUNG

A. Der Hintergrund

Eines der wichtigen Kommunikationsmittel ist die Sprache. Sprache ist ein System von Klängen, Wörtern und Regeln für die Bildung von Sätzen, um die Nachrichten, die Meinungen und die Informationen zu kommunizieren. Die Kommunikation hängt eindeutig nicht nur von der Bedeutung der einzelnen Wörter ab, sondern auch von dem, was der Sprecher mit seiner ganzen Äußerung meint (Yule,2006:12)

Wenn die Kommunikation gut ist, kann die Nachricht auch von Empfänger verstanden werden. Nach Hurford und Heasley (1983:3), gibt es zwei Bedeutungen, wenn der Sprecher etwas sagt. Die erste Bedeutung ist die Bedeutung des Sprechers (*speaking meaning*) und die zweite Bedeutung ist die Bedeutung der Sätze oder des Wortes (*sentence meaning or word meaning*). Die Bedeutung des Satzes ist eine Bedeutung, die auf einem Satz basiert, und die Bedeutung der Sprecher ist, was der Sprecher bei der Kommunikation sagt. Die Bedeutung des Sprechers ist ein Teil der Pragmatik.

Die Pragmatik untersucht die Bedeutung von Äußerungen. Der Kontext einer Äußerung besteht aus einem Sprecher, einem gesprochenen Satz, einem Akt und Zuhörer. Es ist sinnvoll, die Bedeutung der Sätze und die Bedeutung der Äußerung zu unterscheiden. (Syal et al.2002:133). Einige Theorien beschäftigen sich mit der Bedeutung der Sprache aber die Pragmatik versucht, die Beziehung zwischen der Bedeutung und dem Kontext zu analysieren. Die Sprache wird als eine Handlung betrachtet, die von den Sprechern durchgeführt wird.

Pragmatik ist immer interessant zu analysieren, sowohl beim Sprechen als auch beim Schreiben. Dialog ist ein Beispiel für Sprechen. In einem Film gibt es viele Dialoge, die aus Sprechakte bestehen. Dialog als Form von Kommunikationserreignis, enthält das Kooperationsprinzip.

Das Kooperationsprinzip muss von Sprechern und Zuhörern beachtet werden, so dass die Kommunikation gut verläuft werden kann. Wenn die beiden Kommunikatoren nicht das Prinzip der Kooperation bei der Kommunikation verwenden, kann es Missverständnisse oder ein Konflikte in der Kommunikation zwischen den Sprechern oder Zuhörer geben. Das heißt die Verletzungen des Kooperationsprinzip. Die Verletzungen des Kooperationsprinzip in dem Dialog können mit der Pragmatik analysiert werden.

Die Verletzungen des Kooperationsprinzip passieren, weil die Kommunikator A und Kommunikator B mit Mehrdeutigkeit die Information sagen, mit Weitschweifigkeit die Informationen sagen, die Kommunikator A und Kommunikator B sprechen völlig unabhängig vom Thema spricht, lügen oder Information keine eindeutig Beweis hat, usw.

In (1) wird gegen die Maxime verstoßen.

(1) A: Vermissen Sie Ihre Freunden, Agatha und Bill?

B: Ja, ich vermisse Agatha.

Diese Dialoge verstoß des Kooperationsprinzip im Gespräch. Kommunikator B verletzt das Prinzip der Kooperation. Weil Kommunikator B nicht genug information gibt, ob Kommunikator B vermisst seine Freunden oder nicht. Die Verletzungen des Kooperationsprinzip gibt es im Film aus Deutschland „Tschick (Goodbye Berlin)“. In der Film „Tschick (Goodbye Berlin)“ von Fatih Akin gibt

es viele Verletzungen des Kooperationsprinzips im Gespräch zwischen den Sprechern oder Zuhörern.

Basierend auf den obigen Beschreibung hat die Verfasserin Interesse daran, die Verletzungen des Kooperationsprinzips in dem Film „Tschick (Goodbye Berlin)“ von Fatih Akin zu analysieren.

B. Problemidentifizierung

1. Es kann Missverständnisse oder Konflikte in der Kommunikation geben, wenn die Kommunikatoren nicht das Prinzip der Kooperation verwenden
2. Manchmal sprechen die Kommunikatoren völlig unabhängig vom Thema, Deswegen gibt es auch manchmal Missverständnisse.
3. Es kann auch Konflikte passieren, wenn bei der Kommunikation die Informationen nicht richtig oder mit Mehrdeutigkeit gesagt werden.

C. Fokus der Untersuchung

Diese Arbeit beschränkt sich auf das Kooperationsprinzip im Film „Tschick (Goodbye Berlin)“ von Fatih Akin.

D. Untersuchungsproblem

1. Welche Kooperationsprinzipien gibt es die nur in diesem Film „Tschick (Goodbye Berlin)“ von Fatih Akin, die die Verletzungen Maxime zeigen?
2. Wie werden die Verletzungen der Maxime des Kooperationsprinzips analysiert?

E. Untersuchungsziel

1. Die Verletzungen der Maxime des Kooperationsprinzips im Film „Tschick (Goodbye Berlin)“ von Fatih Akin herauszufinden.
2. Die Verletzungen der Maxime des Kooperationsprinzips im Film „Tschick (Goodbye Berlin)“ von Fatih Akin zu analysieren.

F. Untersuchungsnutzen

1. Als Information für Lernende über die Verletzungen des Kooperationsprinzips im Film.
2. Als neue Informationen für Lehrer besonders im Bereich Linguistik und Pragmatik

